



Kinderschutzambulanz Hegau-Bodensee-Klinikum Singen

Antrag auf Förderung durch den Landkreis Konstanz

Prof. Dr. Trotter, Ärztlicher Direktor, Klinik für Kinder und Jugendliche

Dr. Noemi Kuld, Oberärztin und ärztliche Leitung Kinderschutzteam

5.10.2026

Was ist bereits etabliert?

- Stationäre Versorgung von Verdachtsfällen mit Kindeswohlgefährdung
- Von der Deutschen Gesellschaft für Kinderschutz akkreditierte Kinderschutzgruppe seit 5 Jahren (06-2026 erneute Zertifizierung für 5 Jahre bis 2031 erhalten)
- Interdisziplinäres Kinderschutzteam
- Sehr gute Zusammenarbeit mit Jugendamt, Polizei & Justiz, Fachkräften



Wieso der Antrag auf eine Unterstützung einer Kinderschutzambulanz?

- Zunahme der Fallzahlen insgesamt und vor allem im ambulanten Bereich
- Nächste Kinderschutzambulanzen weit entfernt (>100km)
- Bislang keine Finanzierung seitens der Krankenkassen
- Hat als niederschwelligeres Angebot neben einer stationären Versorgung mehr präventives Potential

Kindeswohlgefährdung früh erkennen Belastungen für Kinder reduzieren

- Aufbau einer spezialisierten, interdisziplinären Anlaufstelle
- Bei Verdachtsfällen benötigen betroffene Kinder und Familien häufig mehrere Ansprechpartner und Untersuchungen.
- Die Kinderschutzambulanz bündelt Kompetenzen an einem Ort:
 - spezialisierte medizinische Diagnostik
 - forensische Dokumentation und Spurensicherung (auch verfahrensunabhängig)
 - psychologische und psychosoziale Beratung
 - kindgerechte Abklärung und Gesprächsführung
 - Koordination weiterer Hilfen



Kinderschutzfälle HBK Singen

2024

insgesamt 51 Fälle

2025

insgesamt 68 Fälle,
davon 21 ambulant

2026 Stand Ende September

Insgesamt 60 Fälle (HR 80),
davon 24 ambulant (HR 32)

nach Landkreis 2026

Konstanz	37
Schwarzwald-Baar-Kreis	9
Tuttlingen	2
Bodenseekreis	9
Waldshut	1
Sigmaringen	2
Sonstiger Landkreis	0



Für wen ist die Kinderschutzambulanz da?

- Kinder und Jugendliche
- Eltern und Angehörige
- Fachkräfte

enge Zusammenarbeit mit Jugendamt, Polizei und Justiz

Weniger Schnittstellen – weniger wiederholte Befragungen – mehr Sicherheit und Orientierung für Kinder, Familien und Fachkräfte.



Geschützter Ort statt belastender Mehrfachkontakte

- kindgerechtes Wartezimmer
 - Gesprächsraum mit Audiovisueller Aufnahmetechnik für Vernehmungen
 - Untersuchungsraum
 - Mitschauraum in anderem Kliniktrakt
-
- bessere Abstimmung zwischen Fachkräften und Ermittlungsbehörden
 - Möglichkeit einer späteren gerichtlichen Nutzung der dokumentierten Aussage im Rahmen der rechtlichen Voraussetzungen

Finanzierung 1

Kosten für Räumlichkeiten

- Räumlichkeiten werden vom Klinikum Singen zur Verfügung gestellt.

Kosten für Einrichtung und Umbau/Ausbau

- Spende über 50.000€ für die technisch aufwendige Einrichtung und den Ausbau der Räumlichkeiten bereits erhalten von der KARL STORZ Stiftung, Installation im Oktober 2026.

Personalkosten und weitere laufende Kosten

- Antrag auf Bezuschussung der Personalkosten gestellt (50.000€/Jahr – Zeitraum 3 Jahre).
- Antrag beim Sozialministerium Baden-Württemberg zunächst abgelehnt, aber
- Gespräche mit den Abgeordneten der Region im Landtag Baden-Württemberg laufen
- Anfrage finanzielle Beteiligung umliegender Landkreise
- Generierung von weiteren Spenden (Förderverein)

Finanzierung 2

Personalkosten

- Benötigt werden ca. 140.000 Euro/Jahr für Personalkosten (Ärzt*innen, Psycholog*innen, Sozialpädagog*innen) um einen Betrieb 1-2 Tage pro Woche zu ermöglichen

Zukunft: weitere Finanzierungsmöglichkeiten

- Längerfristiges Ziel ist ggf. ein originäres **Childhood Haus** zu etablieren
- Gespräche hierzu mit dem Bundesvorstand laufen
- der Standort Singen wurde bereits als geeignet eingestuft
- Aktuell werden die Childhood-Häuser durch das Sozialministerium Baden-Württembergs bezuschusst
- Genanntes Ziel im Koalitionsvertrag der Bundesregierung ist die feste Etablierung von Childhood-Häusern in Deutschland und sich an Kosten zu beteiligen



Gesundheitsverbund
Landkreis Konstanz

Zeitplan

2026

2027

Jul. Aug. Sept. Okt. Nov. Dez. Jan. Feb. Mrz. Apr.

Raumplanung, Förderentschied Landkreis

Detailplanung, Freigaben

Start Umbau und technische Ausstattung

Start Personalgewinnung

SOPs, Schulungen, Netzwerkarbeit

Probetrieb

Eröffnung der Kinderschutzambulanz

abgeschlossen

Kinderschutz, eine Investition die sich lohnt

zur Reduktion späterer Kosten in Sozialhilfe, Justiz, Polizei, Gesundheitswesen



Vielen Dank!